

Der ersehnte Sieg ist endlich da

Schönauer Tennis-Herren beenden Durststrecke – Knaben festigen 2. Tabellenplatz

Schönau am Königssee – Die Schönauer Tennis-Herren können doch noch gewinnen: Nach langer Durststrecke schaffte die Mannschaft gegen den TuS Mitterfelden einen 6:3-Erfolg. Auch die Knaben konnten sich über einen Sieg freuen und festigten Tabellenrang 2.

Die Herrenmannschaft ließ sich bei ihrem Heimspiel gegen Mitterfelden (Bezirksklasse 3) durch nichts aus der Ruhe bringen. Obwohl noch kurz vor Beginn ein Spieler ersetzt werden musste, holten sich die Schönauer mit Einzel-Erfolgen von Leon Rosenberger (6:2/6:1), Sepp Fuchs (4:6/6:2/11:9), Andreas Fuchs (7:5/6:4) und Markus Giritzer (6:0/7:5) eine 4:2-Führung. Auch in den Doppeln gaben sich die Hausherren keine Blöße mehr: Das 1er Doppel ging beim Stand von 6:3/4:1 nach der Verletzung eines Mitterfeldener Spielers an Leon Rosenberger/Sepp Fuchs, und auch Thomas Jander/Markus Giritzer gewannen im 2er Doppel souverän mit 6:0/6:3.

Noch keine Entscheidung gab es im Spiel der Herren 30 beim TC Übersee, das nach den Einzeln wegen Regens abgebrochen werden musste (Bezirksklasse 1). Für die Schönauer punkteten Jeroen Put (6:4/7:5), Thomas Neumann (6:0/6:1) und Dani Müller (6:1/6:2), so dass es am kommenden Sonntag beim Zwischenstand von 3:3 an die Doppel geht.

Eine knappe 4:5-Niederlage mussten die Herren 40 beim TSV Altenmarkt einstecken (Bezirksklasse 3). Knapp ging es schon in den Einzeln zu, drei Mal musste der Champions Tie-Break die Entscheidung bringen – allerdings nur ein zu Gunsten der Schönauer. Letztlich konnten sich nur Andi Fegg (7:5/6:4) und Markus Furtner (6:2/3:6/10:3) durchsetzen, Werner Huber (6:4/4:6/8:10) und Gregor Borgentheimer (6:1/5:7/4:10) unterlagen knapp. Das Kunststück, alle drei Doppel zu gewinnen gelang nicht, immerhin blieben aber Werner Huber/Gregor Borgentheimer (6:0/7:5) und Markus Furtner/Robert Mayr (7:6/6:2) erfolgreich.

Kein Erfolgserlebnis gab es auch für die Herren 50, die beim TC Laufen mit 3:6 unterlagen (Bezirksklasse 2). Dabei erkämpften Alois Damböck (2:6/6:3/10:7), Otto Ertl (6:2/6:0) und Heinrich Weber (6:4/6:7/10:1) noch einen 3:3-Zwischenstand. Zwei sehr stark aufgestellte Doppel neigten aber die Waagschale zu Gunsten der Laufener und auch dritte Doppel mit Otto Ertl/Heinrich Weber unterlag unglücklich mit 6:7/6:2/8:10.

Einen Punktgewinn sicherten sich die Damen beim 3:3 gegen die Gastmannschaft vom TSV Tittmoning (Kreisklasse 1). Alexandra Baschek und Andrea Aschauer gewannen ihre Einzel jeweils mit der „Höchststrafe“ 6:0/6:0. Im Doppel waren noch Karin Rosenberger/Andrea Aschauer mit 6:2/6:4 erfolgreich.

Gleich zwei Mal mussten die Knaben am vergangenen Spieltag antreten (Bezirksklasse 3). Beim bisher ungeschlagenen Tabellenführer FC Halfing musste sich der Schönauer Nachwuchs zwar 2:4 geschlagen geben, lieferte aber eine achtbare Leistung ab. Nach Einzel-Siegen von Jannis Kolb (7:5/6:1) und Christoph Zern (2:6/6:3/10:6) stand es zwischenzeitlich schon 2:2. Allerdings konnten sich die Halfinger mit einem starken 1er Doppel und durch verletzungsbedingte Aufgabe des Schönauer 2er Doppels beiden Punkte sichern.

Dafür behielten die Knaben beim Heimspiel gegen den TSV Teisendorf tags darauf ihrerseits mit 4:2 die Oberhand. Wiederum stand es nach den Einzeln mit Erfolgen von Jannis Kolb (6:0/6:4) und Christoph Zern (6:1/6:0) – bei einer knappen Niederlage von Simon Grassl (6:7/6:4/3:10) zunächst 2:2. In den Doppeln machten die Hausherren dann alles richtig: Jannis Kolb/Lukas Brandner (6:3/6:2) und Mert Erpak/Christoph Zern /6:2/6:4) gewannen jeweils souverän.

Nichts zu holen gab es für die Juniorinnen gegen den spielstarken Tabellenführer SV Kirchanschöring (Kreisklasse 1). Trotzdem zeigten die Schönauerinnen wiederum Courage,

Sophie Brandner schrammte im Einzel knapp am Ehrenpunkt vorbei (1:6/6:4/8:10). Und auch das Doppel Anna und Sophie Brandner steckte trotz der klaren Gesamt-Niederlage nicht auf und gab sich erst nach harter Gegenwehr 6:2/3:6/8:10 geschlagen. Das Glück des Tüchtigen hatten die Bambini auf ihrer Seite, die im Heimspiel gegen den SV Saaldorf ihren Gegnern ein 3:3 abtrotzten (Bezirkssklasse 3). Alle drei Schönauer Punkte wurden dabei im Champions Tie-Break erkämpft. Im Einzel punkteten Mathias Zern (6:4/4:6/10:3) und Lucas Horstmann (6:1/1:6/10:7). Gemeinsam holten beide auch wichtigen dritten Punkt im Doppel mit großem Einsatz (7:5/4:6/10:4). tj



Vorbildlichen Teamgeist und Trainingsfleiß zeigen die Knaben 14. Alle sieben Mannschaftsspieler geben beste Leistungen ab und können problemlos von den Trainern abwechselnd eingesetzt werden. Hervorzuheben ist die starke Saisonbilanz von Mannschaftsführer Jannis Kolb, der bisher alle fünf Einzel der Saison für sich entscheiden konnte. Damit unterstreicht er den Stammsplatz auf der schwierigen Position der Nummer 1. Unser Bild zeigt (stehend v. l.) Simon Graßl, Christoph Zern, Sebastian Kistenmacher sowie (kniend v.l.) Jannis Kolb, Lukas Brandner, Felix Stöckl und Mert Erpak.